

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Langgasse 32 Pelz-Mäntel

Kreyssel Zigaretten

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für das Vierteljahr Mk. 70.—, für einen Monat Mk. 35.— für Selbstabholer, frei Haus Mk. 85.—, Mk. 45.— Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 4.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 3.—.
Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit „Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 45 mm breite Petitzeile Mk. 6.—, die 60 mm breite Reklamezeile Mk. 12.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 18.—, die 84 mm breite Reklamezeile an Vortagsplätzen Mk. 22.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 6.—, 12.—, 20.— u. Mk. 24.— Auswärtige Anzeigen Mk. 8.—, 14.—, 22.— und Mk. 26.— Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 235.

Mittwoch, 23. August 1922.

56. Jahrgang

Im Kurhaus.

Ballett-Gastspiel.

Die Leistungen des Balletts des Mainzer Stadttheaters sind hier von früheren Gastspielen her bestens bekannt, es steht daher für das Mittwoch-Gastspiel im Kurgarten ein zahlreicher Besuch zu erwarten. Es wird gebeten, die Eintrittskarten möglichst im Laufe des Tages schon zu lösen, damit ein Kassenandrang am Abend vermieden wird.

Bruchbänder, Leibbinden

werden nach Maß und unter Garantie

für guten Sitz angefertigt

Auch weibliche Bedienung.

P. A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Kleines Haus. Eingetretener Hindernisse halber gelangt am Samstag nicht „Der Raub der Sabinerinnen“, sondern „Börsenfeber“ zur Aufführung.

Staatsoper. Morgen Donnerstag wird die neue Spielzeit mit einer Aufführung von Richard Wagners „Tannhäuser“ eröffnet. Von den neu engagierten Mitgliedern sind beschäftigt die Herren Abendroth (Landgraf) und Roth (Wolfram). Die Titelrolle singt Herr Streib, die „Elisabeth“ Fräulein Müller-Rudolph, die „Venus“ Fräulein Frick. Am Samstag geht Boieldieus komische Oper „Die weiße Dame“ in der bekannten Besetzung in Szene. Für Sonntag wird als Festvorstellung anlässlich der Einweihung der Kunstausstellung „Maler und Bildhauer in den Ländern am Rhein“ Richard Wagners „Die Meistersinger von Nürnberg“ aufgeführt. Den „Hans Sachs“ singt Herr Roth, den „Beckmesser“ Herr Biehler, den „Pogner“ Herr Abendroth, „Stolz“ Herr Scherer, „David“ Herr Roffmann, „Evechen“ Fräulein Müller-

Rudolph. Der Vorverkauf für beide Vorstellungen hat bereits begonnen.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wiesbaden als Kunststadt — so nennt sich die neue Sondernummer des „Badeblattes“, die aus Anlass der Tagung des „Verbandes der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein“ und der vom Verband veranstalteten Rheinland-Kunstausstellung erscheint. Dieses stattliche illustrierte Heft gibt eine umfassende Geschichte des gesamten Kunstlebens der Kurstadt, das wesentlich dazu beigetragen hat, den Ruf Wiesbadens zu stärken. Herr v. Grolman, wohl der beste Kenner des Wiesbadener Kunstlebens, schreibt über Wiesbaden als Kunststadt, Leo Sternberg, der Dichter, steuert einen Beitrag über Wiesbadens literarische Vergangenheit bei, dem sich ein Aufsatz Wiesbadens literarische Gegenwart anschließt von einem guten Kenner der jungen Literatur. Dr. Bagier würdigt das Staatstheater unter Hagemann, ein weiterer Artikel handelt von der Pflege der Musik hier. Über die Würde der rheinischen Landschaft schreibt Ernst Lissauer, weitere Aufsätze sind der Geschichte des Verbandes der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein gewidmet. Alfons Paquet erzählt in einem feinen Gedicht etwas von seiner Vaterstadt Wiesbaden. Das Heft ist dem Kurgast ein wertvoller Führer durch die Kunststadt Wiesbaden und ein dauerndes Erinnerungsblatt.

Moderne Pelze

J. BACHARACH

2-4 WEBERGASSE 2-4

Humoristischer Salat.

Von Gustav Hochstetler.

(Nachdruck verboten.)

Der Blitzdichter.

Es war unter uns allen kein Geheimnis. Zernikau log. Aber er log so lebenswürdig, er log so ohne allen Anspruch auf Geglautheit, dass man ihm seine Schwindeleien nicht übernehmen konnte.

Eines Tages erzählte einer von uns, Fräulein Sowieso schreibe manchmal kleine Scherze für humoristische Zeitschriften. Im Anschluss daran wurde Zernikau gefragt, ob er das denn nicht auch täte.

„Aber gewiss tu ich das“, versicherte Zernikau in grosser Gemütsruhe, „mir fallen so im Halbschlaf immer eine ganze Masse netter Aphorismen und Witzchen ein. Auf meinen Nachttisch hab' ich ständig Schreibzeug liegen. Damit schreib' ich dann nachts die kleinen Scherze immer gleich auf, wenn sie mir einfallen. Und wenn ich morgens aufwache, liegt schon das Honorar von den Witzblättern auf dem Nachttisch.“

Der Mann ohne Aberglauben.

Eine lebenswürdige Dame machte sich im Roulette-klub an Adolar heran.

Sie strich mit den gepflegten Händchen über das Revers seines Smokings, und nachdem Adolar ein Weilchen stillgehalten hatte, bemerkte sie scherzhaft:

„Sie werden sehen, ich bringe Ihnen Glück. Wissen Sie was? Ich werde Ihnen jetzt mein Alter nennen, und dann setzen Sie die Nummer auf der Roulette?“

„Nee, lassen Sie man, die Roulettenummern gehen ja überhaupt nur bis sechsunddreissig.“

Abendstimmung.

Wir sitzen in der Laube und trinken.
„Na“, meint der Verfasser der Pfirsichbowle stolz, „wie hab' ich euch das Tränkelein gebraut?“

„Ja, Emil“, lobt seine Frau, „du bist ein ganzer Kerl, vom Scheitel bis zur ... Bowle!“

Du und Sie.

Heute sind wir vom Kriege weit genug weg, heut' kann man von der Sache reden.

Also, der erste Akt dieser Komödie, das ist sechzehn Jahre her, da studierten Matzke und Semmelmann in Heidelberg. Beide waren grundfremd dort, hatten keine Freunde, keine Bekannte, keinen Anschluss, kein Korps, keine Burschenschaft, kein Nichts, kein Garnichts. Jeder von Beiden hätte Lust gehabt, in ganz Heidelberg doch wenigstens einen einzigen Menschen zu besitzen, den man mit dem traulichen Du anreden konnte. Eines Tages kamen sie im Kolleg nebeneinander zu sitzen. Ein Dialog entspann sich. Und noch am gleichen Nachmittag begannen Matzke und Semmelmann Du zu einander zu sagen.

Und der zweite Akt der Komödie, Schauplatz: der Schützengraben. Jeder Krieger sagt Du zum Kameraden. Und da Matzke ein ganz gewöhnlicher unbeförderter Muschko war, sagten natürlich auch alle Vorgesetzten, vom Unteroffizier bis zum General Du zu ihm. Das ewige Geduze hängt Matzke meilenweit zum Halse heraus. Da kommt eines Tages neuer Nach-

schub an. Wer ist dabei? Semmelmann. Genau so als unbeförderter Muschko wie Freund Matzke. Beide treffen sich im Graben. Ein Dialog entspann sich. Und noch am gleichen Nachmittag begannen Matzke und Semmelmann — Sie zu einander zu sagen.

Gutes Gedächtnis.

Tante Aurelie kam auf Vetter Egons Gut grad an, als ich abreiste. Just war ich noch Augen- und Ohrenzeuge, wie man ihr klar machte, welche Regeln sie bei Besuchen in und von der Nachbarschaft zu beachten habe.

Als ich nach vier Wochen wiederkam, fragte ich Tante Aurelie pflichtschuldigst, wie sie sich eingelebt habe.
„Ach, ganz leidlich“, lobte sie, „aber sich mal, wenn wir die Tretendorfs besuchen, mit denen darf man nicht von Scheidung und so reden, weil ihr Neffe geschieden ist. Wenn die Stuckhardts zu uns kommen, mit denen darf man nicht von Durchbrennen reden, weil dem Vetter die Frau durchgegangen ist. Wenn wir zu den Strantzky's rüberfahren, bei denen darf man nicht von Pilzen reden, weil ihre drei jüngsten Kinder sich vergiftet haben.“

Tante Aurelie seufzte schwer.

„Na, und?“ half ich ihr.

„Na, und du siehst ja“, gestand sie, „wenn sie nicht da sind, behalt' ich das ganz tadellos. Aber wenn's drauf und dran kommt, verwechsel' ich immer alles ein bisschen mit einander.“

Marshall LIKÖRE WEINBRAND München

Ausflug mit dem Kurauto: 10 Uhr: Kloster Eberbach-Rheingau. 2 Uhr: Feldberg (880 m hoch). Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochentags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Die Ausflüge in den blauen Autos mit Pneumatics sind billiger als in den gelben Postautos mit Vollgummibereifung.

Nachmittags-Konzert.

4-5½ Uhr. 368. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Jrmr, Städtischer Kurkapellmeister.

- | | |
|---------------------------------|----------------|
| 1. Ouverture zu „Faniska“ | L. Cherubini |
| 2. Waldesflüstern | A. Czibulka |
| 3. Kuss-Walzer | E. Waldteufel |
| 4. Finale aus „Die Loreley“ | F. Mendelssohn |
| 5. Ouverture zu „Hamlet“ | E. Bach |
| 6. Morgenlied | F. Schubert |
| 7. Potpourri aus „Der Vagabund“ | C. Zeller |

8¼ Uhr im Kurgarten
(bei ungeeigneter Witterung im grossen Saale):

Ballett

des
Mainzer Stadttheaters

Leitung: Ballettmeisterin **Helene Baxmann**, unter Mitwirkung des **Städtischen Kurorchesters**.
Eintrittspreise: 150, 120, 90, 60, 30 Mark.
(Näheres in besonderem Handprogramm).

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York
Vertreter
ERNST SCHEIDT
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.

J. HERTZ

MANTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LANCOASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904, für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.



Lederwaren



Reiseartikel



Reiseartikel

Parterre und 1. Stage. Grasse Burgstr. 10. 12 grosse Schaufenster

PELZE

Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9

Telefon 6534

Bierstube

Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7

Telefon 6465

Weinrestaurant

Erstklass. Küche Rheing. Gewächse

Kaiser's Schokolade

einzig

Qualität und Geschmack

Feinste Spezialmarken:

- Kaiser's **Weltruf**-Schokolade
- Kaiser's **Brillant**-Schokolade
- Kaiser's **Kurant**-Schokolade
- Kaiser's **Milch**-Schokolade
- Kaiser's **Bitter**-Schokolade
- Kaiser's **Mokka**-Schokolade
- Kaiser's **Haselnuß**-Schokolade
- Kaiser's **Brillant-Kakao**-Pulver
- Kaiser's **Kurant-Kakao**-Pulver
- Kaiser's **Pralinen** in allen Preislagen

zu haben in

1000 Filialen

von

Kaiser's Kaffeegeschäft

G. m. b. H.

Europas größter Kaffeeröstereibetrieb

Kakao-Werke Schokoladefabrik mit modernster Einrichtung.

Filialen:

Wiesbaden: Bismarckring 28, Kirchgasse 19, Marktstraße 10, Scharnhorststraße 1.

798

Die Buch- und Kunsthandlung

von
H. Roemer Nachf. H. A. Pott

Langgasse 48

empfiehlt

Gute Unterhaltungsliteratur
Bücher über Kunst
Liebhaberausgaben
Graphik

742

Die Benutzung des Lesezimmers wird gerne gestattet.

Theodor Werner

Chemiserie

Wäsche-Ausstattungen

Hemden-Schneiderei

Lingerie

Webergasse Ecke Langgasse

2 bessere Fräulein

23 Jahre, perfekt im Nähen, suchen Stellung in vornehmem Hause. Ausländer bevorzugt. Angebote unt. Nr. 923 an das Badeblatt.

Gebrüder SIMON · Hoflieferanten · WIESBADEN

Telefon Nr. 20

WEINGROSSHANDLUNG

eine der ältesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc. Sehwürte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause
NICOLASSTRASSE Nr. 9

woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

EXPORT NACH ALLEN WELTTEILEN

Nicolasstrasse 9 (a)

Heil-u. Erholungsbad

bei Magen-, Darm-, Herzleiden,
Zucker-, Fettsucht, Nervenleiden.
... Trink- u. Badekur ...
Natürliche kohlensäure Mineralbäder.

Prospekte durch die Kurverwaltung.

Bad Homburg

v. d. Höhe

Kurhaus-Restaurant

(Telefon 1004)

Anerkannt gute Küche
und erstklassige Weine

Inhaber: Philipp Schaub,
früher Wiesbaden, Baden-Baden u. Monte-Carlo.

ZÜRICH

die bedeutendste Stadt der Schweiz
in prächtiger Lage am See und am Fusse der Alpen. — Alle Sommer-Vergnügen und
Sportsarten. — Golf. — Weltberühmte Schulen. — Glänzende Verkaufsmagazine.

3. bis 10. September: Internationales Flugmeeting.
Pensionspreise in Hotels I. Ranges von Fr. 18.— an, in Hotels II. Ranges von Fr. 12.— an,
in Pensionen von Fr. 10.— an pro Tag.

Illustrierte Preisliste der Hotels und Pensionen durch das Offizielle Verkehrsbüro.

TAUNUS-RESTAURANT

WIESBADEN, Rheinstr. 19 (TAUNUS-HOTEL)

**Spezial-Ausschank des Echten vor-
trefflichen Radeberger Pilsners**

Diners, Soupers - Sämtl. Delikatessen der Saison - Gut assortierte Weinkarte

TAUNUS-KÜNSTLER-KLAUSE

Spezial-Ausschank der Echten Bols- und Hoelstkamp-Liköre
Allabendlich künstler. Darbietungen des Herrn VICTOR VON SCHENK.

Hotel Monbijou

Paulinenstrasse 4

Haus I. Ranges in nächster Nähe des Kurhauses

Vollständig neu ausgestattet — Apartments mit Badezimmer
In allen Zimmern Telefon, fließendes heisses und kaltes Wasser

TELEFON 646

Elegante Weindiele

23 Webergasse 23

Besitzer: L. Herbeth
Telefon 533

MIGNON

Künstler-Konzert

Marcus Berlé & Cie.Gegründet 1829 **Bankgeschäft** Wilhelmstr. 38

commanditiert von der Deutschen Vereinsbank Frankfurt a. M. seit 1873

Fernsprecher Nr. 5601, 5620 für Stadtverkehr.

Fernsprecher Nr. 5603, 5604, 5605 für Fernverkehr

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen.

Drei Tresors Tag und Nacht bewacht.

687

Elektrische Dauer-Ondulation
Ondulation indifrisable, Permanent Wave
Massage: Schönheits-Institut Manicure

Haarfärben **Kästner & Jacobi** Haararbeiten

Wilhelmstrasse 56 Taunusstrasse 4

on parle français

Telefon 5959

Hotel Röse

English spoken

Passagebüro Born & Schottenfels Wiesbaden

Hotel Nassauer Hof

Tel. 680, 690, 290

General-Agentur der

Red Star Line

Antwerpen—Southampton—Cherbourg—New York

Change

Exchange 89 1/2

Kein Laden!

Offenbacher
Lederwaren

Grosse
Auswahl in

Damenbügeltaschen

Besuchstaschen

Portemonnaies

Geldscheintaschen

Brieftaschen

usw.

zu sehr

billigen Preisen

Offenbacher

Lederwaren-Vertrieb

Fritz Donsatt

Nerostrasse 8

Seitenbau

Kein Laden!

Kennen Sie

bereits das Neueste und Originellste auf dem Gebiete des

Notgeldwesens, den

Goldgeldersatz der Stadt Bielefeld?

Es handelt sich um die berühmten

SEIDENSCHNEINE.

Ich habe einen Posten dieser Scheine übernommen
und liefere diese einzigartigen, hervorragend ausgeführten
Scheine, die sich einer stürmischen Nachfrage erfreuen
und im Auslande mit enormen Preisen bezahlt werden,
solange Vorrat reicht, zu folgenden Preisen:

Leinwand Nennwert 25.— Pr. 45.— Mk.

Seidenscheine Nennwert 25.— 50.—

Parfümierte Seidenscheine Nennwert 50.— 100.—

Industriesatz, 3 verschiedene je 100.—

Seidenscheine Nennwert je 50.— je 250.—

Gestickter Seidenschein Nennwert 100.— je 250.—

(Der letztere Schein stellt eine gestickte

Prachtausgabe dar.)

Lieferungsmöglichkeit vorbehalten. — Preise freibleibend.

Notgeld darf ohne Ausfuhrerlaubnis

ausgeführt werden.

Ferner steht u. a. eine erstklassige

deutsche Notgeldsammlung von ca. 9500

verschiedenen Notgeldscheinen und vielem Porzellangold

zum Verkauf. Es handelt sich um eine Sammlung, die

schon seit Jahren systematisch aufgebaut wurde und

ausserst viele Raritäten und 1914er Scheine enthält. Die-

selbe ist in 3 hervorragenden Alben untergebracht und

stellt die denkbar günstigste Kapitalanlage dar. Fester

Preis einschl. ca. 1000 Doubletten

150 Dollar.

Ebenso sind einige kleinere Sammlungen billig ver-

kauft und stehen Preise auf Anfrage gern zur Verfügung.

Auf Wunsch komme ich mit verschiedenen Sammlungen

nach dort.

On parle français! English spoken!

Philipp Kessler, Dortmund

Münsterstrasse 216 Postfach Dortmund 10168.

Töchterheim Wilhelmina

Schützenstrasse 18 — Herrliche Waldlage

Haushaltungs-Pensionat I. Ranges. Fortbildung in

Wissenschaft, Musik, Gesellsch. Form. Näheres Prospekt.

Café Corso

Marktstrasse 26, I. Etage

Jeden Abend ab 7 Uhr:

KÜNSTLER-KONZERT

PrimaWeine u. Vollbier

Schönster und 617

angenehmster Aufenthalt am Platze

Spezialität: Apéritif Buffet. Besitzer: Alphons Kunze

ATLANTIC- CABARET

Kirohgassee 15.

Abends 8 Uhr:

Die gute Kleinkunst

11 Cabaret-Nummern

11 Uhr:

Ballett- u. Tanzvorführungen

bei freiem Entrée.

Mittwoch, den 30. August

10 jähriges

Bühnen-Jubiläum

von

Frau Direktor

Schiffgen

Gastspiele

Monstre-Programm

Auftreten von

Charlie Chaplin

Festball

2 Ball-Orchester.

Simplicissimus

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich ab 8 Uhr abends: Auftreten von weltstädtischen und vielseitigen Künstlern.

Fred Carta

Phänomenaler Balanceur

Frl. von Waldenburg

Vornehme Vorträge

Stella Maffo

Tänzerin

George Warton

Schattenkünstler

Fredy Barten

Conferencier

Loo Racki

Stimmungs-Soubrette

Sonja Ptschigorsky

Grotesk-Tänze

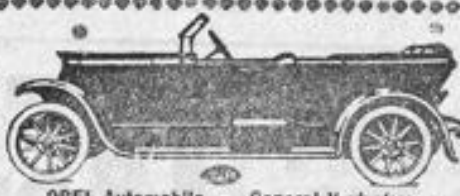
I. Etage **TROCADERO** I. Etage

Treffpunkt der eleganten Welt. — American Bar

und die übrigen Attraktionen
Prof. René Jazz-Band mit Tanzvorführungen
Gerühmte Küche, Soupers à la carte

Automobil-Centrale

Vermietung eleg. Privatautomobile - Autotaximeter
Moderne Gesellschaftsautos auf Pneu laufend
Tag- und Nachtbetrieb.



OPEL-Automobile — General-Vertretung.

Wiesbaden, Bahnhofstr. 20.

Telephon 6160, 6161, 6162

Garage — Oel — Benzin — Pneumatiks
Reparaturwerkstätte

Spezialhaus
vornehmer
Damenmoden.

A. PAULY

Wiesbaden · Neugasse 13 · Tel. 3592

Elegante
Anfertigung
im eigenen Atelier.

Intelligenter
junger Herr

sucht Stelle als Chauffeur.
Auch bei Ausländer. Offert.
unter Nr. 926 a. d. Badeblatt.

H. HAAS
FEINE MAASS-SCHNEIDEREI
Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe
Garantie für tadellosen Sitz
WIESBADEN
613
Taunusstrasse 13, 1. Stock, Ecke Oesbergstrasse
Telephon 2029.

Erven Lucas

BOLS

Einzig am Platze
Webergasse 9
Inh. Frau A. Berghäuser

1 Min. vom Kurhaus

5/13 P. S.

Adlerwagen (2-Sitzer, tadellos
ziehend), nachweisbar nur 4 bis
5000 km gelaufen, auf neuen
Gleitschutzdecken, echt Leder,
usw. zu verkaufen. Frisch
nachgesehen. Fahrbereit. Vor-
führung. Angebote unter U. W. 7
an das Badeblatt.



Bechstein-Blüthner
Steinway & Sons
Flügel und Pianos

Pianos
neue und gespielte,
vorteilhaft bei
Heinrich Schütten
Piano-Magazin
Wilhelmstrasse 16

Gustav & Elisabeth Fischer
Moritzstr. 5 Wiesbaden Telefon 2413

Atelier für vornehme Damenbekleidung
empf. Schneider - Straßen - Abendkleider
und Blusen

730

WALHALLA

Draga Lunjevica

Der Roman einer Königin
Ein Vorspiel und 4 Akte.

In der Hauptrolle:

Magda Sonja.

Der Svenska-Film:

Die Landesflüchtigen

Schauspiel in 6 Akten.

In der Hauptrolle:

Jenny Hasselquist.

Dr. E. Haass

Adolf-Allee 31, Fernspr. 4759
Med.-chem., bakteriolog.
etc. Untersuchungen.
Spez. Blutuntersuchungen.
Sprechstunde 9-11, 3-5.

Wer benötigt für

Holland

ein Zimmer- oder Kinder-
mädchen? Ich bin 23 Jahre
alt, in allen Zweigen des Haus-
haltes und in Handarbeiten gut
erfahren, beherrsche die deut-
sche und französische Sprache
in Wort und Schrift und be-
absichtige nach Holland in
Stellung zu gehen. Gefl. Zu-
schriften unter Nr. 928 an
die Exped. des Blattes erbeten.

Zurück

Dr. Rossen

Taunusstrasse 11.

KINEPHON

Die Apachen

Ein Detektivabenteuer in
5 Akten.

Der Detektiv: Max Landa.
Die Apachen: Hanny Weiss
und Reinhold Schünzel.

Das
Handicap der Liebe

Sport-Sensationsschauspiel
in 4 Akten mit
Uschi Ellet.

Italienische
Violine

prachtvoller Ton, zu ver-
kaufen. Rupp, Kirchgasse 20,
Nassovia-Drogerie.

Bärenstr. 4 Betten-Spezialhaus Buchdahl Bärenstr. 4

Daunen - Decken
Steppdecken, Reise - Decken

Unerschöpfliche Auswahl bester
Spezial-Qualitäten in:
Deckbetten, Kissen, Bettfedern,
Daunen, Metallbetten, Kinder-
betten, Holzbetten, Matratzen.

Feine Wolldecken
Kameelhaar - Decken

686

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 21. Aug 1922
(Nachdruck verboten.)

Abrahamson, M., Hr. m. Fr., Manchester
Abrahamson, M., Hr. m. Fr., Manchester
Aikin, M., Fr., Quisiana
Ajalbert, J., Hr. m. Fr., Paris, H. Wilhelm
Alberger, A., Hr. m. Fr., Hotel Nassau
Alsbom, A., Hr. m. Kinder, Central-Hotel
Aleidt, E., Fr., Oldersode, Zur Stadt Eins
Allworth, L., Hr. m. Fr., Schwarzer Bock
Alphonse, Hr. m. Fr., Brüssel
van Aist, Hr., Amsterdam, Zum neuen Adler
Altenburg, J., Hr. m. Fr., Haag, Metropole
d'Ambrosio, V., Hr. m. Fr., Paris
Ammon, E., Hr. m. Fr., Metz, Gröner Wald
Amundsen, A., Hr. m. Fr., Kopenhagen
André, R., Hr., Paris
André, L., Hr. m. Fr., Paris, Hotel Nassau
André, L., Hr., Paris
Angermeyer, H., Fr. m. Kinder, Leverkusen
Arkenbourg, C., Hr., New York, Parkstr. 30
Arthon, A., Hr., Strassburg, Schwarzer Bock
Attius, Hr. m. Fr., Nizza, Kurh. Diätenmühle

Auberg, Fr. m. Begl., Paris
Augustinus, J., Hr. m. Fr., Amsterdam
Eden-Hotel
Prinz Nikolas

Im
PARK-HOTEL
Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-
Diele d. Rheinlande
Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-
unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-
Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen
Kreise. Abendunter-
haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-
Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.
Klein-Kunst-
Bühne mit nur allerersten Künstlern.
Vorstellungen abends ab 9 Uhr.

Ausmende, L., Hr., Laskano, Prinz Nikolas
Avil-Baas, Hr. m. Fr., Haag, Neuer Adler
Baeharach, Hr. m. Fr., Brüssel, Metropole
de Baetz, L., Hr., Gent, Zum Landsberg
de Baetz, R., Hr., Gent, Zum Landsberg
Barrot, R., Hr., Paris, Kapellenstr. 6
Barrot, M., Fr., Paris, Ellenbogenstrasse 2
Barthes, P., Hr., Paris, Hotel Adler
Baryn, A., Hr. m. Begl., Paris, Metropole
Bats, H., Hr. m. Fr., Antwerpen, Kaiserhof
Baumann, H., Hr. m. Fr., New York, Kaiserhof
Beauvais, Hr. m. Fr., Antwerpen, Pr. Nikolas
Becht, M., Fr., Mülhener Hof
Beck, Hr. m. Fr., Gardelegen, Friedrichstr. 31
Beck, H., Hr. m. Fr., Montreux.
Beckmann, E., Hr. m. Fr., Bremen
von Beem, Hr. m. Fr., Haarlem, Donhotel
Beetz, 2 Frln., Bethune, Regina-Hotel
Beissel, E., Fr., Solingen, Central-Hotel
de Beiermünder, E., Hr., Paris, Rose
Benistant, N., Hr., Paris, Palast-Hotel
Benjamin, H., Hr. m. Begl., Haag.
Berardi, G., Hr. m. Fr., Paris, Dreifriedenstr. 10
Bergauer, M., Fr. m. Tocht., Strassburg
Berthold, 2 Frln., Paris, Hospiz z. hl. Geist
Berkeley, N., Hr., Ungarn, San. Dr. Arnold
Bernard, A., Hr., Taunus-Hotel

Bernard-Bret, Cl., Hr., Marseille, H. Nassau
Bernhard, A., Fr., Algringen, Schwarzer Bock
(Schluss in der nächsten Nummer.)

Carlton-Restaurant
des
Hotel Metropole
Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes
Weinrestaurant allerersten Ranges
Auslesene Weine u. anerkannte gute Küche

Täglich:
Lunch ab 12.30 Uhr
Diner ab 6.30 Uhr
Souper ab 10 Uhr

à la carte.
Während des ganzen Tages
Salon-Orchester **FRIED-KÖNIG**.
American-Bar in der Hotel-Halle.